



Förderdiagnostik und Lernbegleitung Certificate of Advanced Studies

Beginn: 23. Oktober 2026

Sie möchten Schüler*innen mit
besonderem
Bildungsbedarf in multiprofes-
sionellen Teams
begleiten und fördern.

Förderdiagnostik und Lernbegleitung

Certificate of Advanced Studies

Sie begleiten Schüler*innen mit Lernschwierigkeiten und möchten Ihre beruflichen Kompetenzen erweitern. Sie haben Interesse daran, Schulische*r Heilpädagog*in zu werden und möchten dazu Ihre Kenntnisse in einem ersten Schritt über eine Weiterbildung vertiefen.

In diesem CAS-Programm erlangen Sie vertiefte Kenntnisse zu erschwerten Lernprozessen, insbesondere in den Fachbereichen Deutsch sowie Mathematik. Sie lernen, diagnostische Instrumente adäquat zu nutzen und wissen, wie Sie Förderplanungen für Schüler*innen mit besonderem Bildungsbedarf entwickeln und verfassen können. Sie erfahren, wie Sie als Teil eines multiprofessionellen Teams Ihre Expertise gewinnbringend im Unterrichtsalldag einbringen können und lernen, wie Sie dazu beitragen, dass im Unterricht integrative Lehr- und Lernarrangements zum Tragen kommen. Von ausgewiesenen Fachpersonen erhalten Sie Impulse und haben die Möglichkeit, sich mit anderen engagierten Pädagog*innen auseinanderzusetzen und Ihre bisherigen beruflichen Kompetenzen praxisnah zu vertiefen.

Das Zertifikatsprogramm ist inhaltlich mit dem CAS-Programm «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» verknüpft. Das bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Teilnehmenden einer anderen Fachgruppe auszutauschen.

Leitung des Angebotes

- Barbara Haller, Dozentin für Integrative Pädagogik, PH FHNW
- Franziska Mayr, Leiterin Ressort Vielfalt, Sonderpädagogik, Begabungsförderung, PH FHNW



Im Rahmen des Zertifikatsprogrammes «Förderdiagnostik und Lernbegleitung» habe ich mein fachliches Wissen in Bezug auf mein Berufsfeld vertiefen, aktuelle Entwicklungen kennenlernen und mich mit Berufskolleginnen und Berufskollegen austauschen können. Der praxisorientierte Ansatz der Weiterbildung hat es mir ermöglicht, eine enge Verbindung zwischen Studium und Berufspraxis zu schaffen und hat mich inspiriert, neue Wege zu erkunden.

Das fundierte Hintergrundwissen einerseits und der unmittelbare Bezug zum Beruf andererseits haben es mir erlaubt, neue Erkenntnisse und Ansätze in meine tägliche Arbeit einzutragen und mich sicher zu fühlen, in dem was ich entscheide und tue.

Es gefällt mir, dass ich in diesem Programm mein pädagogisches Handeln immer wieder reflektieren konnte und dadurch meinen eigenen Haltungen bewusst zu werden vermochte. Die Weiterbildung hat mich persönlich und beruflich in einem guten Masse gefordert und mir dazu verholffen, meine Berufspraxis zu professionalisieren.

Sabine Pfluger, August 2020

Aufbau des Angebotes

Das Zertifikatsprogramm setzt sich aus vier Modulen zusammen.

Der Besuch einzelner Module ist in folgenden Kombinationen möglich: Modul 1 und 2 oder Modul 2 und 3. Personen, die sich für das ganze CAS-Programm anmelden, haben bei grosser Nachfrage Vorrang.

Fördern im Schwerpunkt Sprache und multiprofessionelle Zusammenarbeit | Modul 1

Sie vertiefen Ihre diagnostischen Kenntnisse und Ihr pädagogisch-didaktisches Repertoire bei erschwerten Lernprozessen in den Bereichen der Schreib- und Lesefähigkeit. Sie kennen die kantonalen Grundlagen zu Ihrem Berufsauftrag, setzen sich mit spezifischen Themen der multiprofessionellen Zusammenarbeit auseinander und vertiefen Ihr Wissen bezüglich Schulischem Standortgespräch und daraus folgenden Förderprozessen.

10 Präsenztage (Oktober 2026 bis Januar 2027)

- Erschwerte Lernprozesse
- Basale und erweiterte Lese- und Schreibfähigkeit
- Diagnostische Instrumente
- Kantonale und internationale Grundlagen
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team
- Förderprozesse und Schulisches Standortgespräch
- Werteorientierte (Zusammen-)Arbeit
- Transfer zu Fallbeispielen

Daten und Ort

Fr, 23.10.2026, 9.00–12.30 Uhr
Fr, 23.10.2026, 13.30–17.00 Uhr
Sa, 24.10.2026, 9.00–17.00 Uhr
Fr, 6.11.2026, 9.00–17.00 Uhr
Sa, 7.11.2026, 9.00–17.00 Uhr
Fr, 20.11.2026, 9.00–12.30 Uhr
Fr, 20.11.2026, 13.30–15.00 Uhr
Sa, 21.11.2026, 9.00–17.00 Uhr
Fr, 4.12.2026, 9.00–17.00 Uhr
Sa, 5.12.2026, 8.30–12.00 Uhr
Sa, 5.12.2026, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 8.1.2027, 9.00–17.00 Uhr
Fr, 22.1.2027, 9.00–12.30 Uhr
Fr, 22.1.2027, 13.30–17.00 Uhr

Daten Lerngruppentreffen

Mi, 11.11.2026, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 20.11.2026, 15.30–17.00 Uhr
Sa, 9.1.2027, 9.00–17.00 Uhr

Campus Brugg-Windisch

Gebühren des Moduls

CHF 3200.–

Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Kantonale Finanzierungen

-
- Kanton SO: Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 1600.–
- Kanton BS: Zusatzqualifikationen für Lehrpersonen Basel-Stadt können auf Antrag ganz oder teilweise von der Volksschulleitung Basel-Stadt bezahlt werden. Angaben zur Anmeldung und Finanzierung fin-

den sich in der aktuell gültigen Weisung (www.edubs.ch/zq) betreffend Finanzierung von Erweiterungsstudiengängen, Zusatzqualifikationen, Nachqualifikationen und Masterstudiengängen der Volksschulen Basel-Stadt.

Anmeldung für das Modul

Anmeldeschluss: Mo, 1.6.2026

Die Online-Anmeldung finden Sie unter:
www.fhnw.ch/wbph-cas-fl

Grundlagen der Förderdiagnostik | Modul 2

Sie kennen die aktuelle Diskussion zur (sonder-)pädagogischen Diagnostik, den Handlungszyklus einer prozessorientierten Förderdiagnostik und verfügen über ein reflexives Instrumentarium bei der Konstruktion von Fällen.

5 Tage (Januar 2027 bis März 2027)

- Kulturalisierungsprozesse und institutionelle Diskriminierung
- Förderdiagnostisches Verständnis
- Anamnese und Fallkonstruktion
- Lernprozessdiagnostik
- Formen der Diskriminierung

Daten und Orte

Sa, 23.1.2027, 9.00–10.30 Uhr
Fr, 26.2.2027, 9.00–10.00 Uhr
Fr, 26.2.2027, 10.00–16.00 Uhr
Fr, 26.2.2027, 16.00–17.00 Uhr
Sa, 27.2.2027, 9.00–12.30 Uhr
Sa, 27.2.2027, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 12.3.2027, 9.00–17.00 Uhr
Sa, 13.3.2027, 9.00–12.30 Uhr
Sa, 13.3.2027, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 19.3.2027, 10.30–17.00 Uhr

Daten Lerngruppentreffen

Mi, 3.3.2027, 13.30–17.00 Uhr

Campus Brugg-Windisch, Muttentz, Online

Gebühren des Moduls

CHF 1700.–

Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Kantonale Finanzierungen

–

- Kanton SO: Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 850.–
- Kanton BS: Zusatzqualifikationen für Lehrpersonen Basel-Stadt können auf Antrag ganz oder teilweise von der Volksschulleitung Basel-Stadt bezahlt werden. Angaben zur Anmeldung und Finanzierung finden sich in der aktuell gültigen Weisung (www.edubs.ch/zq) betreffend Finanzierung von Erweiterungsstudiengängen, Zusatzqualifikationen, Nachqualifikationen und Masterstudiengängen der Volksschulen Basel-Stadt.

Anmeldung für das Modul

Anmeldeschluss: Mo, 1.6.2026

Die Online-Anmeldung finden Sie unter:
www.fhnw.ch/wbph-cas-fl

Fördern im Schwerpunkt Mathematik und Integrative Lehr- und Lernarrangements | Modul 3

Sie vertiefen Ihre diagnostischen Kenntnisse und Ihr pädagogisch-didaktisches Repertoire bei erschwerten Lernprozessen im Fachbereich Mathematik. Sie können ein Unterrichtsprjekt unter Berücksichtigung der Begabungsniveaus, Lerntempi und Lerninteressen der Schülerinnen und Schüler exemplarisch entwickeln, durchführen und evaluieren.

8½ Präsenztage (April 2027 bis Juni 2027)

- Erschwerte Lernprozesse
- Diagnostische Instrumente

- Integrative Lehr- und Lernarrangements
- Rhythmisieren von Lernformen
- Transfer zu Fallbeispielen

Daten und Orte

Fr, 9.4.2027, 8.30–12.00 Uhr
 Fr, 9.4.2027, 13.30–17.00 Uhr
 Fr, 30.4.2027, 9.00–10.00 Uhr
 Fr, 30.4.2027, 10.30–17.00 Uhr
 Sa, 1.5.2027, 9.00–17.00 Uhr
 Fr, 21.5.2027, 9.00–17.00 Uhr
 Sa, 22.5.2027, 9.00–17.00 Uhr
 Fr, 4.6.2027, 8.30–17.00 Uhr
 Sa, 5.6.2027, 9.00–17.00 Uhr
 Mi, 9.6.2027, 13.30–17.00 Uhr

Daten Lerngruppentreffen

Sa, 10.4.2027, 09.00–12.30 Uhr
 Mi, 26.5.2027, 13.30–17.00 Uhr
 Mai-Juni 2027, Halbtags Hospitation

Campus Brugg-Windisch, MuttENZ

Gebühren des Moduls

CHF 2800.–

Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Kantonale Finanzierungen

–

- Kanton SO: Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 1400.–
- Kanton BS: Zusatzqualifikationen für Lehrpersonen Basel-Stadt können auf Antrag ganz oder teilweise von der Volksschulleitung Basel-Stadt bezahlt werden. Angaben zur Anmeldung und Finanzierung finden sich in der aktuell gültigen Weisung (www.edubs.ch/zq) betreffend Finanzierung von Erweiterungsstudiengängen, Zusatzqualifikationen, Nachqualifikationen und Masterstudiengängen der Volksschulen Basel-Stadt.

Anmeldung für das Modul

Anmeldeschluss: Mo, 1.6.2026

Die Online-Anmeldung finden Sie unter:
www.fhnw.ch/wbph-cas-fl

Individuelle Vertiefung | Modul 4

- Transferveranstaltung zum Verfassen der Zertifikatsarbeit
- Präsentationen der Zertifikatsarbeit

Daten und Orte

Mi, 3.11.2027, 13.30–17.00 Uhr
 Mi, 24.11.2027, 13.30–17.00 Uhr
 Mi, 19.1.2028, 13.30–17.00 Uhr
 Fr, 5.5.2028, 12.00–20.00 Uhr

Campus Brugg-Windisch, Online

Details zum Angebot

Zielgruppe

- Lehrpersonen Zyklus 1
- Lehrpersonen Zyklus 2
- Lehrpersonen Zyklus 3
- Sonderpädagogische Fachpersonen
- Wiedereinsteigende

Lehrpersonen und pädagogische Fachpersonen aller Zyklen in Regel- und Sonderschulen

Aufnahmekriterien

Das Weiterbildungsprogramm richtet sich an Lehrpersonen (Volksschulstufe) mit einem Abschluss auf Bachelor-Niveau oder einem altrechtlichen Lehrdiplom sowie an pädagogische Fachpersonen mit einem akademischen Abschluss einer anerkannten Hochschule. Einschlägige Berufspraxis von mindestens zwei Jahren nach Abschluss des Studiums sind Voraussetzung.

Für das Programm gelten zudem die folgenden Aufnahmekriterien:

- Sie haben eine Anstellung in der Regel- oder Sonderschule, in der Sie die Anregungen der Weiterbildung in den Fachbereichen Deutsch und Mathematik in der Praxis umsetzen können.
- Die Teilnahme setzt die Bereitschaft zur aktiven Partizipation am Fachdiskurs und zum Selbststudium voraus.

Über die Zulassung mit äquivalenten Diplomen oder Bachelor-Abschlüssen entscheidet die Programmleitung im Einzelfall.

Das Aufnahmeverfahren erfolgt gemäss Wei-

terbildungsreglement der Pädagogischen Hochschule FHNW für die Weiterbildungsprogramme, Certificate of Advanced Studies (CAS).

In einem Verfahren zur Anrechnung von Vorleistungen kann geprüft werden, welche Weiterbildungsleistungen bereits geleistet wurden und ob, resp. in welchem Umfang diese an das Programm angerechnet werden. Für das Verfahren gelten die Bestimmungen im Merkblatt zur Anrechnung von Vorleistungen für Weiterbildungsprogramme.

Arbeitsformen

Präsenzveranstaltungen

Referate, Gruppenarbeiten, Workshops, Reflexion und Präsentationen aus der Praxis

Selbststudium

Lektüre, Aufträge, Arbeit in Lerngruppen, Erkundungen und praktische Umsetzungen in Ihrem Unterricht, Hospitation

Arbeitsaufwand

Total 450 Stunden (15 ECTS-Punkte):

- 180 Stunden Präsenzveranstaltungen
- 100 Stunden für Erkundungen und Umsetzungsprojekt im eigenen Unterricht
- 170 Stunden Selbststudium inkl. Leistungsnachweise und Zertifikatsarbeit

Modul 1

Sie führen eine Sprachstandsdiagnose in den Bereichen Schreiben oder Lesen durch.

Modul 2

Sie reflektieren die Zusammenarbeit in Ihrem multiprofessionellen Team und beschreiben Ihre Erkenntnisse aus den Grundlagen der Förderdiagnostik in Bezug auf die eigene Berufspraxis.

Modul 3

Sie setzen ein Unterrichtsprojekt im Kompetenzbereich Mathematik um, hospitieren im Unterricht einer anderen teilnehmenden Person im CAS-Programm und dokumentieren die Umsetzung, Ihre Erfahrungen und Reflexionen.

Modul 4

Sie vertiefen einen Themenbereich nach Ihrer Wahl im Fachbereich Mathematik oder Deutsch praktisch und theoretisch in Ihrem Unterricht und verfassen dazu eine Zertifikatsarbeit.

Das Zertifikat wird Ihnen erteilt, wenn Ihre Präsenz in den Veranstaltungen nachgewiesen und Ihre Leistungsnachweise und die Zertifikatsarbeit angenommen sind.

Abschluss

Certificate of Advanced Studies «Förderdiagnostik und Lernbegleitung» der Pädagogischen Hochschule FHNW, 15 ECTS.

Bei einer späteren Aufnahme des Studiums in Schulischer Heilpädagogik MA «Sonderpädagogik» des Instituts für Spezielle Pädagogik und Psychologie der Pädagogischen Hochschule FHNW können Sie die hier erbrachte Leistung im Umfang von 15 ECTS anrechnen lassen.

Dozierende

- Sibylle Bittner, Dozentin für Erziehungswissenschaften und Transkulturalität, PH FHNW
- Yves Blöchliger, Kantonaler Vertreter, Fachspezialist Bildung, Sektion Entwicklung, BKS Aargau
- Sibylle Burkart, SchauspielerIn, Theaterpädagogin und Primarlehrerin, Basel
- Dr. phil. Claudia Ermert Kaufmann, Dozentin für berufspraktische Studien und Professionalisierung, PH FHNW
- Ramona Gloor, Theaterpädagogin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, PH FHNW
- Barbara Haller, Dozentin für Integrative Pädagogik, PH FHNW
- Isabelle Hürst, kantonale Vertreterin, Volksschulamt Kanton Solothurn
- Dr. Helena Krähenmann, Dozentin, PH FHNW, ISP
- Prof. Dr. Winfried Kronig, Departementspräsident, Verantwortlicher für Master Heilpädagogik und Bereich II Heilpädagogik, Universität Freiburg (CH)
- Franziska Mayr, Leiterin Ressort Vielfalt, Sonderpädagogik, Begabungsförderung, PH FHNW
- Monika Oppliger, Kantonale Vertreterin, Amt für Volksschulen Basel-Landschaft
- Martin Rothenbacher, Dozent für Fachdidaktik Mathematik, PH FHNW
- Thomas Royar, Dozent für Entwicklung des mathematischen Denkens im Kindesalter/ Mathematikdidaktik, PH FHNW
- Marina Simonett, dipl. Logopädin
- Dr. phil. Rebekka Studler, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, PH FHNW
- Dr. Christoph Till, Dozent, PH Bern
- Prof. Dr. Maja Wiprächtiger-Geppert, Leiterin der Professur Deutschdidaktik und ihre Disziplinen, Institut Primarstufe PH FHNW

Gebühren, Termine und Kontakt

Gebühren

CHF 8200.–

Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Kantonale Finanzierungen

- Kanton AG: Lehrpersonen im Geltungsbereich des Gesetzes über die Anstellung von Lehrpersonen (GAL) – 100% Kanton (A)
- Kanton SO: Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 4100.–
- Kanton BL: Für Lehrpersonen mit Anstellung an einer öffentlichen Volksschule im Kanton Basel-Landschaft übernimmt der Kanton die Gebühren, wenn ihm eine von der vorgesetzten Stelle unterschriebene Weiterbildungsvereinbarung vorliegt (Platzzahl ist beschränkt).
- Kanton BS: Zusatzqualifikationen für Lehrpersonen Basel-Stadt können auf Antrag ganz oder teilweise von der Volksschuleitung Basel-Stadt bezahlt werden. Angaben zur Anmeldung und Finanzierung finden sich in der aktuell gültigen Weisung (www.edubs.ch/zq) betreffend Finanzierung von Erweiterungsstudiengängen, Zusatzqualifikationen, Nachqualifikationen und Masterstudiengängen der Volksschulen Basel-Stadt.

Infoveranstaltung(en)

Dienstag, 10.3.2026, 18.15–19.30 Uhr, digitale Videokonferenz (Zoom)

[Anmeldung](#)

Anmeldung

Anmeldeschluss Mo, 1.6.2026

Die Online-Anmeldung finden Sie unter: www.fhnw.ch/wbph-cas-fl

Beginn

Freitag, 23. Oktober 2026

Dauer

24,5 Präsenztage von Oktober 2026–Mai 2028

Orte

Campus Brugg-Windisch, MuttENZ, Online

Die Veranstaltungen finden mehrheitlich in Brugg statt. Kurzfristige organisatorische Anpassungen (Ortswechsel oder digitale Durchführung) sind möglich.

Beratung

- Barbara Haller
+41 56 202 84 79
barbara.haller@fhnw.ch
- Franziska Mayr
+41 56 202 88 76
franziska.mayr@fhnw.ch

Administration

Svenja Schweri
+41 56 202 81 02
svenja.schweri@fhnw.ch

Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Informationen im Internet

Die Informationen zu diesem Angebot finden
Sie auch auf unserer Website:
www.fhnw.ch/wbph-cas-fl



Agenda des Angebots

Fördern im Schwerpunkt Sprache und multiprofessionelle Zusammenarbeit | Modul 1

Anmeldeschluss: Montag, 1.6.2026 | Beginn: Freitag, 23.10.2026

Daten Lerngruppentreffen

Mi, 11.11.2026, 13.30–17.00 Uhr

Fr, 20.11.2026, 15.30–17.00 Uhr

Sa, 9.1.2027, 9.00–17.00 Uhr

Fr, 23.10.2026	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 23.10.2026	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Prof. Dr. Maja Wiprächtiger-Geppert, Institut Primarstufe PH FHNW
Sa, 24.10.2026	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Prof. Dr. Maja Wiprächtiger-Geppert, Institut Primarstufe PH FHNW
Fr, 6.11.2026	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. phil. Rebekka Studler, PH FHNW
Sa, 7.11.2026	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. phil. Rebekka Studler, PH FHNW
Fr, 20.11.2026	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Yves Blöchlinger, Sektion Entwicklung, BKS Aargau Isabelle Hürst, Volksschulamt Kanton Solo- thurn Franziska Mayr, PH FHNW N. N. Monika Oppliger, Amt für Volksschulen Ba- sel-Landschaft
Fr, 20.11.2026	13.30–15.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Sa, 21.11.2026	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Burkart, Basel Ramona Gloor, PH FHNW Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 4.12.2026	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW
Sa, 5.12.2026	8.30–12.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Sa, 5.12.2026	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. phil. Rebekka Studler, PH FHNW
Fr, 8.1.2027	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. phil. Rebekka Studler, PH FHNW

Fr, 22.1.2027	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. phil. Rebekka Studler, PH FHNW Prof. Dr. Maja Wiprächtiger-Geppert, Institut Primarstufe PH FHNW
Fr, 22.1.2027	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW

Grundlagen der Förderdiagnostik | Modul 2

Anmeldeschluss: Montag, 1.6.2026 | Beginn: Samstag, 23.1.2027

Daten Lerngruppentreffen

Mi, 3.3.2027, 13.30–17.00 Uhr

Sa, 23.1.2027	9.00–10.30 Uhr	Online	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 26.2.2027	9.00–10.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 26.2.2027	10.00–16.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. phil. Claudia Ermert Kaufmann, PH FHNW Barbara Haller, PH FHNW Marina Simonett Dr. Christoph Till, PH Bern
Fr, 26.2.2027	16.00–17.00 Uhr	Online	Franziska Mayr, PH FHNW
Sa, 27.2.2027	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Helena Krähenmann, PH FHNW, ISP
Sa, 27.2.2027	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 12.3.2027	9.00–17.00 Uhr	Muttenz	Dr. Helena Krähenmann, PH FHNW, ISP
Sa, 13.3.2027	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Helena Krähenmann, PH FHNW, ISP
Sa, 13.3.2027	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 19.3.2027	10.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Prof. Dr. Winfried Kronig, Universität Frei- burg (CH)

Fördern im Schwerpunkt Mathematik und Integrative Lehr- und Lernarrangements | Modul 3

Anmeldeschluss: Montag, 1.6.2026 | Beginn: Freitag, 9.4.2027

Daten Lerngruppentreffen

Sa, 10.4.2027, 09.00–12.30 Uhr

Mi, 26.5.2027, 13.30–17.00 Uhr

Mai-Juni 2027, Halbtage Hospitation

Fr, 9.4.2027	8.30–12.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW
Fr, 9.4.2027	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Thomas Royar, PH FHNW
Fr, 30.4.2027	9.00–10.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW

Fr, 30.4.2027	10.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Martin Rothenbacher, PH FHNW
Sa, 1.5.2027	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Martin Rothenbacher, PH FHNW
Fr, 21.5.2027	9.00–17.00 Uhr	Muttenz	Thomas Royar, PH FHNW
Sa, 22.5.2027	9.00–17.00 Uhr	Muttenz	Thomas Royar, PH FHNW
Fr, 4.6.2027	8.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Martin Rothenbacher, PH FHNW
Sa, 5.6.2027	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Martin Rothenbacher, PH FHNW
Mi, 9.6.2027	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Martin Rothenbacher, PH FHNW Thomas Royar, PH FHNW

Individuelle Vertiefung | Modul 4

Mi, 3.11.2027	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Mi, 24.11.2027	13.30–17.00 Uhr	Online	
Mi, 19.1.2028	13.30–17.00 Uhr	Online	
Fr, 5.5.2028	12.00–20.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW

Copyright: Pädagogische Hochschule FHNW

Die Angaben in dieser Broschüre haben informativen Charakter und keine rechtliche Verbindlichkeit. Änderungen und Preisanpassungen bleiben vorbehalten.

Diese Broschüre wurde automatisiert durch Software gesetzt. Dies erlaubt es, immer die aktuellen Informationen abzudrucken. Durch die automatisierte Produktion ist es möglich, dass es ungünstige Zeilenumbrüche oder von der Software falsch getrennte Wörter gibt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

PDF erstellt am Dienstag, 27.1.2026, 15.01 Uhr

Folgende Hochschulen der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW bieten Weiterbildung an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW
- Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Hochschule für Musik FHNW
- **Pädagogische Hochschule FHNW**
- Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Hochschule für Technik FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Standort Campus Brugg-Windisch, T +41 56 202 71 50
Standort Solothurn, T +41 32 628 66 01

programme.iwb.ph@fhnw.ch
www.fhnw.ch/wbph-programme



www.fhnw.ch/wbph-cas-fl